

3. Dreidimensionaler Vogel*

Ziel: Freude am Dreidimensionalen wecken

Alter: 5 - 12 Jahre

Material:

- Karton (Dicke, die ein Kind schneiden kann)
- Moosgummi und Pfeifenputzer
- Nylonschnur
- Wackelaugen
- Federn (für Papagei)

Hilfsmittel:

- Deckfarben
- Borstenpinsel
- Schere
- Tacker und Leim
- Vorlage*
- Bleistift
- Wollnadel
- Föhn



Ablauf:

- Vorlage auf Karton übertragen und ausschneiden, Faltlinien einritzen. (Schnittlinien, Faltzeichen und Schnurlöcher beachten)
- Vogel beidseitig bemalen. (Möwe: weiss, Kopf und Ränder schwarz; Papagei fröhlich bunt)
- Aus Moosgummi Schnabel und bei der Möwe Füsse schneiden, beim Papagei Füsse aus Pfeifenputzer formen.
- Mit dem Tacker Vogel zusammen machen, Füsse und Schnabel gleich einbeziehen.
- Wackelaugen ankleben.
- Beim Papageien Federn ankleben.
- Mit Wollnadel an den angegebenen Punkten einstecken und Nylonschnur einziehen.
(Zur Stabilität des Vogels müssen die Flügel stark nach unten gebogen werden)

Tipps:

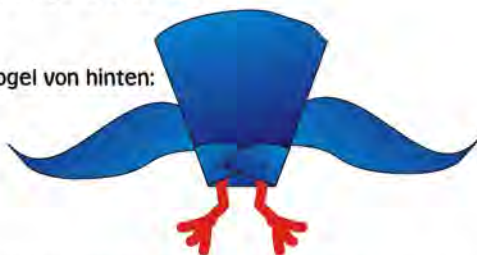
- Für jüngere Kinder Kartonvogel vorbereiten, sodass sie gleich mit Malen beginnen können.
- Wackelaugen können auch durch selber gemalte ersetzt werden.

Weitere Möglichkeiten:

- Geschenk: Der Körper des Vogel ist wie eine Körbchen = originelle Praliné- oder Kekshülle.
- Paradiesvogel ergänzt mit langen Schwanzfedern z.B. aus Krepppapier.
- Auf dem Kopierer Schablone verkleinern, Schnabel-, Schwanz- und Flügelform abändern: Es entstehen neue Vögel wie z.B. Sperling, Taube, Elster, Meise usw. und entsprechend bemalen.

*Vorlage Seite 24

Vogel von hinten:



Die beiden kleinen Klappen umfalten und am Hinterleib mit Heftklammern festmachen, Beine einbeziehen.

Nylonschnur



Flügel stark nach unten biegen.

Kopf mit Heftklammern zusammen machen, Schnabel einbeziehen.

7. Fischtasche

Ziel: Kreativität fördern

Alter: 5-7 Jahre

Material:

- Grosser Pappteller
- Bündel (Wolle zum Drehen, Stoffband oder Geschenkband)
- Krepppapier
- Wackelaugen

Hilfsmittel:

- Deckfarben
- Pinsel
- Schere
- Lochzange
- Tacker
- Bleistift
- Evtl. Leim



Ablauf:

- Grosser Pappteller in der Mitte falten, sodass beschichtete Seite nach innen schaut und Wölbung nach aussen.
- Mit Bleistift beidseitig Gesicht des Fisches einzeichnen.
- Pappteller wieder öffnen und mit Deckfarben buntes Schuppenkleid malen, evtl. mit Pinsel nur stupfen. (= Schuppen)
- Schwanz- und Rückenflossen aus Krepppapier zuschneiden.
- Pappteller nun wieder falten, Flossen einlegen und mit mehreren Heftklammern beidseitig die Fischtasche zusammen machen, oben aber eine Öffnung lassen.
- Mit der Lochzange links und rechts ein Loch stanzen und Bündel anknüpfen.
- Wackelaugen aufkleben.

Tipps:

- Krepppapierstreifen vorbereiten.
- Evtl. Krepppapier durch Plastikfolie ersetzen und Fisch mit Acryllack überziehen, so wird das Täschchen wetterfest.

Weitere Möglichkeiten:

- Zwei Pappteller zusammen ergeben ein rundes Tiergesicht als Tasche z.B.: Katzenkopf (Ohren aus Fell), Bären Gesicht, Clown, Maus, Tiger usw.
- Dieselbe Fischtasche mit einem kleinen Pappteller, ohne Bündel ist ein hübscher Serviettenhalter an einem Fest.
- Als originelle Geschenkverpackung verwenden.

